

Liebe Mitglieder,

ein sehr ereignis- und arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die meisten von uns blicken zurück und resümieren über das Erlebte und Geschehene. Es gab für jeden von uns Highlights, sowie Niederlagen – persönliche, familiäre, berufliche oder auch vereinsinterne. Es liegt an uns selber, wie wir damit umgehen, ob wir gestärkt und positiv daraus hervorgehen oder optimistisch in die Zukunft sehen oder den vermeintlich einfacheren Weg des Resignierens, Scheltens und Denunzierens wählen.

Bezogen auf unseren SV und auf unsere Landesgruppe „WATERKANT“ ist es mir ein Anliegen, immer wieder daran zu erinnern, dass wir unsere Freizeit mit unseren Hunden verbringen und so versuchen, die Arbeitszeit zu kompensieren und auszugleichen.

Wir leben in einer Zeit, in der die Gesellschaft im Wandel ist. Das ist nichts Neues und war früher auch schon so. Der einzige Unterschied ist, dass sich dieser Wandel immer schneller vollzieht. Die Evolution lehrt uns, dass nur wer sich den geänderten Rahmenbedingungen anpasst auf Dauer überleben kann. Also muss man sich ändern – verändern. Was heißt für unseren Verein, die Landesgruppe, die Ortsgruppen, uns Mitglieder und unseren Hund? Passen wir mit unseren Strukturen, Angeboten und Auftreten noch in diese schnelllebige Gesellschaft? Was müssen wir ändern um für die Zukunft solide aufgestellt zu sein? Welche Werte müssen wir beibehalten und welche Ziele setzen wir uns?

Viele Fragezeichen! Aber nur wenn wir uns jetzt hinterfragen und möglichst zeitnah Antwort finden, wird unser Verein überleben können. Es liegt an uns – den Mitgliedern – diese zu finden, neue

Wege zu gehen und Veränderungen aktiv zu gestalten. Dieses würde sicherlich dadurch vereinfacht, dass Richtung, Anleitung und Ziele vom Vorstand des Hauptvereins klarer und eindeutiger vorgegeben würden. 2018 bieten uns dazu sicherlich neue Möglichkeiten.

Sie sehen es liegen viele Aufgaben vor uns. Daher genießen Sie die Zeit und Ruhe der Festtage, um im Kreis Ihrer Familie zu regenerieren. Lassen Sie uns gemeinsam diese Aufgaben im neuen Jahr mit neuer Kraft und Elan angehen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern herzlich bedanken, die das ganze Jahr 2017, dem Deutschen Schäferhund gewidmet haben, ebenfalls gilt mein Dank allen Mitgliedern für Ihre Bereitschaft sich im Verein ehrenamtlich zu engagieren. Angefangen von den Mitgliedern der Ortsgruppenvorstandschaften, der Landesgruppe, den Leistungsrichtern, Körmeistern, Zuchtrichtern, Lehrhelfern und Chipbeauftragten bis hin zu denen, die sich bereit erklären „Wirtschaftsdienst „ in den Vereinsheimen zu verrichten.

Für 2018 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Gesundheit, Zufriedenheit und viel Spaß bei unserem gemeinsamen Hobby, dem Deutschen Schäferhund.

Ihr Landesgruppen – Vorsitzender

Heinz Gerdes